

Meilensteine Cloud&Heat Technologies

2009: Dr. Struckmeier und Prof. Dr. Fetzer haben die Idee, die Serverabwärme zum Heizen von Immobilien zu nutzen.

2011: Nach jahrelanger Forschungsarbeit wird das Unternehmen gegründet – anfangs unter dem Namen AoTerra – und die Idee patentiert.

2013: Crowdfunding Erfolg: 883 Investoren investieren eine Million Euro in das junge Unternehmen

2014: 108 verkaufte Serverschränke in Deutschland

2015: Cloud&Heat stellt neue Servergeneration "Datacenter in a Box" für den sicheren, zuverlässigen Betrieb einer Private Cloud für Unternehmen vor. Die Serverabwärme kann dank hocheffizienter, direkter Wasserkühlung abgeführt und zum Beheizen von Immobilien genutzt werden.

2015 & 2016: Gewinn des Deutschen Rechenzentrumspreises für das innovative energie- und kosteneffiziente Konzept.

2016: Für Envirotech Solutions aus Norwegen entwickelt Cloud&Heat das weltweit erste wassergekühlte mobile Rechenzentrum. Je nach Bedarf kann das RZ in einem 20-Fuß-Seecontainer verortet und durch zusätzliche Containereinheiten flexibel erweitert werden. Die Abwärme wird in das Nah- bzw. Fernwärmenetz eingespeist.

2017: Ausbau der Cloud&Heat-eigenen Public-Cloud-Infrastruktur durch Bezug des ehemaligen EZB-Rechenzentrumsstandorts in Frankfurt/Main (Eurotheum) sowie Inbetriebnahme von drei Standorten für die innogy SE und deren Tochter VSENet terminiert. Basierend auf dem innogy eigenen Glasfaserring werden die Standorte zu einer hochperformanten, ausfallsicheren Private Cloud für innogy zusammengeschalten.

2017: Am 27. November eröffnet Cloud&Heat Technologies das neueste „grüne“ Rechenzentrum im stadtbildprägenden Gebäude der ehemaligen EZB – dem Eurotheum. Durch die Einspeisung der Abwärme in den Wärmekreislauf des Hochhauses kann das Gebäude pro Jahr bis zu 40.000 € an Heizenergie sparen. Zusätzlich werden etwas 30.000 € pro Jahr an Kühlkosten durch das direkte, verlustarme Kühlen der Server eingespart. Im ersten Quartal 2018 geht der neue Standort ans Netz und bietet sicheres, skalierbares und kosteneffizientes Cloud-Computing direkt aus dem Herzen Frankfurts.

Über Cloud&Heat Technologies GmbH

Cloud&Heat ist Anbieter OpenStack-basierter Public- und Private-Cloud-Lösungen. Mit seinen sicheren, einfach handhabbaren, nachhaltigen und beliebig skalierbaren Lösungen bietet das Unternehmen IT-Infrastrukturen, die den wichtigsten Anforderungen der Cloud-Zukunft gerecht werden. Seit 2012 betreibt das Unternehmen eine eigene verteilte Cloud-Infrastruktur, auf der klassisches Cloud Computing (IaaS) angeboten wird. Mit der Konzeption, der Inbetriebnahme und Wartung maßgeschneiderter Cloud-Lösungen für Unternehmen komplettiert Cloud&Heat sein Portfolio um das Datacenter in a Box und reagiert damit auf die rasant steigende Nachfrage nach unternehmensinternen Cloud-Infrastrukturen. Sein über Jahre hinweg gesammeltes umfassendes Know-how im Umgang mit „OpenStack“ gibt das sächsische Unternehmen in Form von klassischem Consulting, maßgeschneiderten Lehrgängen oder der Umsetzung individueller OpenStack-Projekte weiter. Der Clou: Die Serverabwärme wird direkt von den Wärmehotspots, wie CPU oder RAM, aufgenommen, abgeführt und kann zum Beheizen von Immobilien und zur Warmwasseraufbereitung genutzt werden. Das energie- und kosteneffiziente Konzept ist mehrfach preisgekrönt, u. a. durch den Deutschen Rechenzentrumspreis 2015 und 2016.

www.cloudandheat.com

Pressekontakt:

Beil² Die PR-Strategen, Sascha Lindemann, Tel: +49 (0)40 882153227, E-Mail: sascha.lindemann@beilquadrat.de